



BESCHLUSSVORLAGE	Vorlage Nr.:	158
	Verantwortlich:	Dez.6
Umbau der Hardtstraße zwischen Seldeneck- und Stösserstraße Vergabe von Straßenbauarbeiten		

Beratungsfolge dieser Vorlage					
Gremium	Termin	TOP	ö	nö	Ergebnis
Bauausschuss	09.05.2016	5	x		

Antrag an den Gemeinderat/Ausschuss

Der Bauausschuss genehmigt die Vergabe folgender Arbeiten:

Umbau der Hardtstraße zwischen Seldeneck- und Stösserstraße

an die Firma: **Schempp GmbH & Co. KG, Karlsruhe**
zum Angebot von: **07.04.2016**
abschließend mit: **413.423 EUR**

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Zuschlag zu erteilen.

Finanzielle Auswirkungen (bitte ankreuzen)		nein	x	ja		
Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt		Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)		
450.000 EUR SSP Mühlburg 80.000 EUR Gemeindestraßen U. u. V.	185.000 EUR Zuweisungen SSP Mühlburg	345.000 EUR		Betrieb/Unterhaltung 2.000 EUR/a Ausschreibung/kalkulatorische Kosten 23.000 EUR/a		
Haushaltsmittel stehen in voller Höhe zur Verfügung Kontierungsobjekt: Projekte: 7.661002, 7.661214 Ergänzende Erläuterungen:						
ISEK-Karlsruhe-2020-relevant		x	nein	ja	Handlungsfeld	
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)		x	nein	ja	durchgeführt am	
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften			nein	x	ja	abgestimmt mit Stadtwerke Karlsruhe GmbH

1.1 Kurzbeschreibung des Bauvorhabens und der Leistungen

In dem Streckenabschnitt der Hardtstraße zwischen Seldeneck- und Stösserstraße wird der gesamte Querschnitt erneuert. Beidseitig entstehen jeweils 2,00 m breite Gehwege und Längsparkstreifen, die auf der Ostseite durch die bereits vorhandenen Baumstandorte unterbrochen werden. Auf der verbleibenden Straßenbreite von 8,10 m werden je Fahrtrichtung 1,30 m breite Radwegstreifen zuzüglich eines 0,50 m breiten Schutzstreifens markiert. Dieser Teilbereich der Hardtstraße ist im Rahmen des Programms „SSP Mühlburg“ förderfähig.

In der Fortsetzung dieses Bereichs werden noch die bestehenden Bushaltestellen behindertengerecht ausgebaut und ein Teilstück der anschließenden Fahrbahn erneuert. Hierfür gibt es allerdings keine Förderung.

Des Weiteren führen die Stadtwerke Karlsruhe Netzservice GmbH Leitungsarbeiten für die Fernwärme durch. Diese Arbeiten werden von den Stadtwerken direkt vergeben.

Auszuführen sind: Asphaltbefestigung aufnehmen und entsorgen 2 170 m², teerhaltige Asphaltbefestigung aufnehmen und transportieren 60 t, Boden lösen und transportieren 1 390 m³, Planum herstellen 3 700 m², Leitungsgräben herstellen 100 m³, Straßenabläufe einbauen 22 St, Anschlussleitungen herstellen 180 m, Frostschutzschicht aus Recyclingmaterial herstellen 600 m², Schottertragschichten herstellen 2 600 m², Asphalttragschicht AC 32 TS herstellen 1 700 m², Asphaltbinderschicht AC 16 BS 1 700 m², Asphaltdeckschicht AC 11 DS herstellen 2 200 m², aufbrechen von Bordsteinanlagen 930 m, Pflasterdecken herstellen 1 300 m², Bordsteine setzen 920 m, Rinnenplatten setzen 530 m.

1.2 Projektvorstellung beim Gemeinderat

nicht erforderlich

1.3 Ausschreibung nach VOB:

öffentlich	<input checked="" type="checkbox"/>
beschränkt	<input type="checkbox"/>
freihändige Vergabe nach § 3 Ziff. 3	<input type="checkbox"/>

Die Ausschreibungsunterlagen wurden von 13 Firmen angefordert.

Submissionsergebnis vom 7. April 2016

1. Fa. Schempp GmbH & Co. KG, Karlsruhe (Anteil Tiefbauamt 413.423 EUR)	520.317 EUR (100 %)
2. Bieter B	629.954 EUR (121 %)
3. Bieter C	632.755 EUR (122 %)
4. Bieter D	743.909 EUR (141 %)
5. Bieter E	773.500 EUR (149 %)

Ablauf der Zuschlagsfrist: 17. Mai 2016

Bauzeit: Mai - Oktober 2016

1.4 Angebotsbeurteilung mit Vergabevorschlag:

Günstigste Bieterin ist die Firma Schempp GmbH & Co. KG, Karlsruhe. Sie verfügt über die erforderliche Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit sowie Personal und Gerätschaft, um die Arbeiten ordnungs- und termingemäß ausführen zu können. Die Unbedenklichkeitsbescheinigungen liegen vor.

Die Firma Schempp GmbH & Co. KG, Karlsruhe, hat das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. Das Tiefbauamt schlägt daher vor, hierauf den Zuschlag zu erteilen.

Ein Hinweis über eine Vergabesperre bei der Melde- und Informationsstelle liegt nicht vor.

1.5 Kostenvergleich:

Anteil Kostenberechnung	416.000 EUR
Wirtschaftlichstes Angebot	413.423 EUR
Minderbetrag	2.577 EUR

1.6 Angaben über Finanzierung (Haushaltsmittel, Verpflichtungsermächtigungen, Zuschüsse):

Der Aufwand wird im Finanzhaushalt 2016 bei den Projekten
7.661002 - Gemeindestraßen, Umbau und Verbesserung - mit 80.000 EUR
7.661214 - SSP Mühlburg - mit 450.000 EUR verrechnet.

Die Maßnahme wird im Rahmen des Programms „Soziale Stadt“ SSP Mühlburg mit 185.000 EUR bezuschusst.

Die erforderlichen Mittel stehen zur Verfügung.

Beschluss:I. Antrag an den Bauausschuss

1. Der Bauausschuss beschließt die Vergabe folgender Arbeiten:

**Umbau der Hardtstraße zwischen Seldeneck- und Stösserstraße
Vergabe von Straßenbauarbeiten**

an die Firma: **Schempp GmbH & Co. KG, Karlsruhe**
zum Angebot vom: **07.04.2016**
abschließend mit: **413.423 EUR**

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Zuschlag zu erteilen.

2. Der Aufwand in Höhe von 530.000 EUR ist wie folgt zu verrechnen:

PSP-Elemente:

7.661002.700.172 - Gemeindestraßen, Umbau und Verbesserung/Bushaltestellen

Hardtstraße = 80.000 EUR

7.661214.700.163 SSP Mühlburg/Hardtstraße = 450.000 EUR